

# CDU-Fraktion Samtgemeinde Hage

Vorsitzende – Martina Bretländer – Wiechers Land 30 - 26524 Berumbur  
- Tel. 04936/916858 - Mobil 0152/21259254 - E-Mail: [martina.bretlaender@googlemail.com](mailto:martina.bretlaender@googlemail.com)

CDU-Fraktion Samtgemeinde Hage – Wiechers Land 30 – 26524 Berumbur

Samtgemeinde Hage  
- Gemeindedirektor –  
Hauptstraße 10

26524 Hage

**CDU-Samtgemeinde Hage**

Die Vorsitzende  
Martina Bretländer

08.08.2017

## **Fußgängerüberweg Samtgemeinde Hage - Zebrastreifen Mitte der Hager Hauptstrasse am Helenstift -**

Sehr geehrter Herr Trännapp,

wir möchte Sie bitten den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Verwaltungsrates sowie des Gemeinderates in Hage zu setzen.

### **Antrag auf Einrichtung eines Fußgängerüberweges:**

Die CDU-Fraktion des Fleckens Hage beantragt, dass der Gemeinderat die Gemeindeverwaltung beauftragt, ggf. in Zusammenarbeit mit den zuständigen Straßenverkehrsbehörden auf der

Hauptstraße in Hage im Bereich der Hausnummern 23 (Pflege- und Betreuungszentrum "Helenstift") und 22 - 28 (zukünftig: Offene Werkstätten)

einen Fußgängerüberweg einzurichten.

Das Überqueren der Hager Hauptstraße ist im Wesentlichen ab der abknickenden Vorfahrt / Kirche bis zum Kreisel Edenhof zurzeit nur durch zwei Fußgängerüberwege (Zebrastreifen) gegeben (Distanz ca. 500 m).

Bei der Hager Hauptstrasse handelt es sich um eine Strasse mit einem hohen Verkehrsaufkommen. Für Fußgänger die die Straße zwischen den oben genannten Übergängen überqueren wollen entstehen aufgrund der hohen Verkehrsdichte und der zum Teil unangepassten Geschwindigkeiten Unfallgefahren, die durch die Einrichtung eines Fußgängerüberwegs verringert werden könnten.

Gerade im Bereich des Altenheims „Helenstift“ fehlt, trotz der zeitweisen eingerichteten Geschwindigkeitbegrenzung von 20 km/h mit Messtafel, eine Möglichkeit die es insbesondere unseren älteren Mitbürgern erlaubt ungefährdet die

Strassenseite zu wechseln um beispielsweise die dortigen Einkaufsmöglichkeiten (Zeitschriften und Buchladen) und die offenen Werkstätten aufsuchen zu können. Des Weiteren wird es im Zuge des Neubaus gegenüber vom Helenestift, nach Fertigstellung, vermehrt zu Querungen an dieser Stelle kommen, da die Anwohner / Senioren höchstwahrscheinlich häufig zwischen den Gebäuden hin und her laufen werden um z.B. das neue Cafe oder die Werkstatt zu besuchen.

Es wurde mehrfach beobachtet, dass gerade ältere Mitbürger aufgrund eines zu weiten Weges - bis zum nächsten Zebrastreifen - am Helenestift die Strassenseite wechseln.

Die Überquerung der Hauptstrasse an dieser Stelle ist aufgrund des vorgenannten starken Fahrzeugverkehrs schwierig, gefährlich und gefährdet nicht nur unsere Mitbürger/Mitbürgerinnen, sondern auch die Fahrzeugführer.

Ebenso ist eine besondere Gefahrensituation durch die am Helenestift parkenden Fahrzeuge gegeben, da Mitbürger die vor oder hinter parkenden Fahrzeugen versuchen die Fahrbahn zu überqueren nicht ohne weiteres von den Autofahrern erkannt werden.

Gesicherte Überquerungsstellen (z.B. Fußgängerüberwege) können die Fortbewegung unserer Mitbürger als auch schwächerer Verkehrsteilnehmer unterstützen und werden von Fahrzeugführern gut erkannt und akzeptiert. Insbesondere für Kinder/Jugendliche die im Straßenverkehr noch nicht so geübt sind besteht eine gesteigerte Gefahr in einen Unfall verwickelt zu werden. Die Benutzung eines Fußgängerüberweges ist relativ leicht zu erlernen, so dass ein Plus an Verkehrssicherheit erreicht wird.

Es wird vorgeschlagen, dass die Gemeinde diese Situation entschärft. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Stadt Norden, die dieses beim Seniorenpark „Nordlicht“ bereits etabliert hat.

### **Begründung:**

Der Gemeinderat möge einen zusätzlichen Fußgängerüberweg / Zebrastreifen auf der Hager Hauptstrasse beim Helenestift beantragen um

- einen gefahrlosen Besuch der Geschäftsräume beiderseits der Hager Hauptstrasse zu ermöglichen
- Überwiegend älteren Bürgern mit Handicap, zum Teil mit Rollator bzw. Rollstuhl, eine gefahrlose Überquerung zu ermöglichen.

Ein Fußgängerüberweg an dieser Stelle trägt zur Sicherheit der Bewohner und Besucher des Altenwohn- und Pflegeheimes sowie der gegenüber liegenden Einrichtung bei.

Weitere Begründungen behalten wir uns zu einem späteren Zeitpunkt vor.

Bitte veranlassen Sie eine Weitergabe des Antrages an alle Fraktionen sowie Mitglieder des Gemeinderates damit eine zeitnahe politische Beratung erfolgen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Bretländer

(Vorsitzende CDU Samtgemeinde Hage)